Neues aus aller Welt.

31 Menschen bei einem Wolkenbruch erfrunken.

Waricau, 24. Mai. Ein ungewöhnlich ichwerer stellenbruch, ber viele Todesopfer forderte, bet fich in der solnischen Koimodickait ist eie ereitunet. Bon hom Unglick murden viele Kreife betroffen, in denen die Reifermaßen mad die Hockwaffer der Kreifen in denen die Reifermaßen und die Hockwaffer der Kreifen. Begen und Baufen antickteten. Die Übertschwemmung ierte die plöstlich ein, das nach den bisberienen Meldungen al Versamen fich nicht mehr retten konnten und ertranken.

Neue Zusammenstöße zwischen Moslems und Hindus in Indien.

London, 24. Mai. (Gunsmeldung.) In Shifarpour in Indien ift es wiederum au Zusammenitöken antiden Moslems und Dindus gefommen. in deren Berlauf fünf hindus gelötet wurden. Die Unruben haben in deren die Menschaften under Aben in der Etadt geschilchen wurden.

Räuberische Indianer

erichlagen Roloniftenfamilie im Chaco.

Buenos Aires, 24. Mai, (Guntmelbung.) Die Kolonie Caltell im Chaco wurde am Bochenende von einer Indianer-horbe überlaffen, Die Rothäuse versuchten, das Bieb der Kolonilten wegantreiben. Die Kolonilten festen fich beftia

jur Behr, fonnten aber, da die Indianer in der tiberzahl waren, wenig erreichen. Eine Roloniffensamilie, Eater, Mutter und zwei Kinder, wurden von den Indianern er wordet, Andere Koloniffen murden von den Ränbern ichwer mishandelt. Die Koloniffen aus der Umagenend haben daraufdin einen Gelbitichun organisiert. Ebenfalls wurde Bolizei in die Gegend entsandt.

Notlandung wissenschaftlicher Flugexpedition

in einer Bufte Bentral-Muftraliens.

3wei Fransolen zu einem Langitredenstug nach Tolio gestartet. Samstag morgen um 6.06 Uhr find auf dem Flug-darten Le Bourget die delden fransöslichen Flieger Daret und Artibetetti zu einem Langitredenstug nach Tolio gestartet. Es ist dies ihr zweiter Bersuch.

ist dies ihr sweiter Bersuch.

Der Slaat der Kranten. Auf Anregung des holländischen Chirurgen Froselsor Dr. Seier dat die Griechische Regierung die Infel Anra Panagdie für die Gründung eines "Intersationalen Freistaates der Arzte" zur Bertigung gestellt. Damit geht ein interesjanter Vlan, der zum Abolde der Beneichbeit eine neutrale Insel schafel schaften will, auf der die Bedeutenhöhen Arzte aller Länder tätig lein sollen, seiner Vernistlichung entgegen. Auf dem Bapier nimmt sich das Frojett des niederländischen Katzurgen ohne Zweisel seine Brojett des niederländischen Katzurgen ohne Zweisel seine begrüßenswert aus. Wie es freilich in die Praxis umgeschi und im vollen Wase verrörklicht werden kann, wird lich ertzeigen, wenn über Kyta Panagdie in der Tat die "Flagge der leidenden Wenschäftelt" weht.

Wiesbadens Maiwochen u. Kunstveranstaltungen / Kurhaus-Festwoche

Mittwoch, don 26. Mai, 20 Uhr Deulscher Kultur-Festabend

Leitung: Generalmusikdirektor Karl Elmendorff

lg. Hausbursche

Bermietungen

1 3immer

Mabl. Bimmer und Manfarben

Solist: Jaro Prohaska (Bariton)

Orchester: Städtisches Kurorchester

- 1, Caesar Bresgen: Sinfonische Suite, Werk 20
- 2. Hans Pfitzner: Erzählung des Dielrich aus der Oper "Der arme Heinrich" (Jaro Prohaska)
- 3. Kulturpolitischer Vortrag
- 4. Richard Wagner: Vorspiel z. 3. Akt aus "Die Meistersinger von Nürnberg"
- 5. Richard Wagner: Wolans Abschied und Feuerzauber aus "Die Walküre"
 (Jaro Prohaska)
- 6. Richard Wagner: Vorspiel und Liebestod aus "Tristan und Isolde"

Eintriftspreise: RM. 1.50, 2.-, 2.50, 3.-, 4.- / Vorverkaufsstellen: Kurh

Beiblige Serjonen

Suche sum 1, Juni od. pater folide Hausgehilfin ie toden fann. Ing. u. D. 691 m Tagbl. Berl.

ehrlich u. laub., für bielige Wirt-ledaft gesucht. Ang. u. I. 781 an Tagbl. Berl.

Tüchtiges Mädden

für Sausbalt fof. gefucht. Rabes, Große Buraftraße 4. Aufwartung, tuber und su-erläifig, gelucht Zietenring 1. Bart, links

Stantige Berfonen | Gut mobl. Zimmer 1 Gewerbliches Perfond Gáloffergefelle

Groß, leer, 3im., evil. möbl., su pm. Belte, Große Burgitraße 9.
Leere Manl. lof. ju berm, Gebanitraße 1, 2 lints,

Manfarde, leer, su vermiet. Seerobenitr, 1, 2

Mietgefuche" Mulitidillerin

Bertaufe Brivet - Berfenje

Gr. Zuichn.:Tilch 3 Tifche 3u verfaufen. Kiehm, Mffu-Rabio

Stiffikraße 24
1 Zim, m. Rüce (Maniarde) an allik. Frau 4. v.
Schönes Zimmer und Küche zu vermieten M.-Bierstadt,
Schwarzgasie 3.

Bismark. 31, 21. mb£ 3. R. 4.50, an Berufst. 3. v. Ungeftört, son. unt möbliert. WöhnGhlafitimmer au verm. Tholiftraße 19. 3. Auferwagen gu perfauf Abr. m LeBerl, Al

Zimmerf, Passant.

3immer mit 1-2 Betten, a. Dauermieter, mit ober ohme Berpilegung, nächst Kurbaus, ubr. L.-Bil, Am

gebr. Möbel

Leere Zimmer und Manfarben

cii. Gartentiid.
2 nebr Kilden.
3 ne

ducke, Diwan, haifel., Kleid, dirl., Konbaar 3, pl. Holland sedanitrase 5.

Raufgejude

gehr., su faufer gefucht. Ang u E. 701 an I.B

ju fauf, gefucht Ang u. F. 79: an Tagbl. Berl an Tagbl.Beri Größer gulech. Spiegelickrant tu fauf. gelucht. Mag. u. R. 702 an Tagbl.Beri Muspiebtlich. Rusbaum. tund o. opal. au fauf. gefucht. Ang. u. 2. 701 an I.K.

Dothbeimer Barfonen Berfonen 2311. Gasfader n. Kristallendster Su verfaufen Gatboltraße S. 1. nach Kronen brauerei. Haufen Schaft wert Batholtraße 1. nach Serfalle Deutsche Schaft was der Schaft was de

Altpapier Metalle Alteisen Heinrich Gauer, Werderstr. 3 Telephon 24588 Telephon 24588

Empire-Kommode

> gut erhalten, z. kaufen gesucht. Angebote mit Preis unter A. 557 an den Taablatt-Verlag.

Gute Gemälde fault Schütten Taunusitr, 5. (Tel. 25883.)

Cisintant Curbuit gebr., geiucht. Ang. m. Größen-angabe u. Breis u. U. 700 I.K

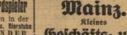
Shre Shreibmaidine Repar. Werfit.

Berloren Gefunden

Braunes Bayes Sandfosserden (Inhalt Mäsche) von Radsahrer Dotheimer Str. versoren. Absus. Mittelbeimer Str. 3. B. links.

Unterricht Nachbilfestunder ron 30 Bf, an Ang, u. 5. 698 on Zagal.-Berl

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei Wiesbadener Tagblatt



Wein- u. Bierstube
BENDER
Gerichtsstraße 5
gutes
Dorfelder Brett. Geichäfts: und Wohnhaus

im Stadtinnern.
Mieten 2151 AM, p. a.,
Steuern 738 AM, p. a.,
Steuern 738 AM, p. a.,
lebr gute Kapitalanlage,
umkandebalder su verfauten.
Bervetis nur 15 000 AM,
Immobilien-Berkehrs-Geleiligatt
Miedaden,
Mithelmitz. 9. Telephon 26550.

Alles für den Nähtisch in gewohnter Weise preiswert

Gummilitze wasch- u. kochbar, 3 Mtr. 6 3 Armblätter mit verdeckter Gummiplatte, wasch- u. kochecht, Poar 22, 18 14.5

Sicherheitsnadeln Bogel12Stck. 3.5 Damenstrumpfhalter Poor 8.5

Nadelmappe . reichlich gefüllt 6.5

Schuhsenkel schwarz und braun 10 ... Stopftwist mit Seidenglanz, 16 s

Nahtband schwarz u, weiß 10.5

Stahlstecknadeln 25-Gr.-Dose 8. Leinenzwirn schwarz und weiß 5

Nähseide schwarz, wells, marine 4.5

Druckknöpfe "Alda" schwarz u. 10.

Halbleinenband Breit, sortiert, 10 5 Perimutterknöpfe versch. Gr. 25

Herrenhosenträger gute Quo. 95 A Nähzeug "Kameradenhilfe" 50 %

Der Sport des Sonntags.

UfB. Stuttgart, nicht Wormatia in der Vorschluftrunde.

Um 1 Tor "beffer".

Officer	Gruppe I:	3:0 (1:0).
Miliona:	Samburger SB BR. Sartha Gruppe II;	9:0 (T:0).
Bremen: Berlin:	Berber Bremen - &R. Schalle Sertha/BSR Biftoria Stolp	2:2 (0:1). 3:1 (2:1).
Raffel: Deffau:	Gruppe III: SpB. Kaffel — BiB. Stuttgari SB. 05 Deffau — Wormatia Worn,	1:3)-
	Gruppe IV:	

München: 1. FR. Rürnberg — GB. Waldhof 7:1 (3:1). Köln: Bin, Röln — Fortuna Duffelborf 1:5 (1:2).

In ber Gruppe 3 ift am letten Spieltag bie Enticheis bung um den Sieg und den Sintritt unter die "letzten Bier" nach dem Torverhältnis gefallen. Der Südwestmeister Wormatia Worms, der bei Punttgleichheit mit Sin-tracht Frankfurt auf Grund des besseren Torverhältnisses rtagi granijuri auf Erino ese bespeten Lotterijatings Gaumeister geworden wor, muh den Gruppensige auf Erind des Torverhältnisse an den BSB. Stuttgart abtreten. Die Schwaden liegiten in Kallei gegen Spielverein mit 5:1 (3:1) und Vormatis gewann in Dessa noch starer mit 4:0 (0:0). Das Ende sieht beide Mannschaften mit je 9:3 PL an ber Spige, Stuttgart mit 12:3 Toren aber als Gieger gegen-über ben Wormsern mit 11:3 Toren. Diese Enticheibung über den Wormlern mit 11.3 Loren. Diese Entigiedbung — um ein Tor — bürfte erneut nicht dazu beitragen, die beutigte Jußballgemeinde mit der Einrichtung des Jack-amtes Juhball, Enischelbungen nach dem Torverhältnis zu sollen, vertraut zu mochen und Berkändnis zu sinden. Die Enischelbung ist aber gesollen und der BIB. Stuttgart, der vor zwei Jahren als württemberglisser Meister gegen Schalte bie im Endwiest fam mit erneut unter den Leiten Rier! bis ins Endpiel fam, wird erneut unter ben glein Sogatte bis ins Endpiel fam, wird erneut unter ben gleibten Biere fleben und gusammen mit Schalfe, HSB, und dem Titelber-telbiger, bem 1. FR. Aufenberg, um den Sieg streiten. Folgende Mannschleiten werden zum vorleiten Gang um die deutsche Menkerschaft aufmarschieren:

Samburger SB. FR. 1904 Schalle Bis. Stuttgart 1. FR. Rürnberg.

1. 3K. Nürmberg.

Der Nordmart-Weißer und Sieger der Gruppe I, der Samburger SB., ift die einzige Mannicati, die ohne Bunktverfult durch die Euppenspiele gegangen ist. In Gruppe II war an dem practissiene Endige S da fles nicht gu zweiseln. Bermen dätte ihon 7:0 gewinnen müßen, um den weitällichen Meister noch von der Spitze verdrängen zu tonnen. Werder hielt fich aber mit dem 2:2 gegen die ohne Bärtgen und Spapa spielenden Knappen ausgezeichnet, die mit diesem Unenflichen ihren erften Bunkt einblitzen, aber ebenso wie der HSB. und der "Kiub" ungeschlagen blieben.

aber ebenso wie ber S.B. und der "Alub" ungeschlagen blieben.
In der vierten Gruppe gab es jum Schluß einen uner-martet hoben Sieg des ungeschlagenen Meisters 1. FR. Kürnberg über den in der zweiten Halbzeit nur mit 10 Leuten spielenden SB. Baldhof.

Co emberen bie mit	пррепірне	16 1894:	
Grup;	e I:		
	Epfele	Tore	Buntte
1. Samburger GB.	6	27:4	12:0
2. BR. Sartha	6	13:17	5:7
3. hinbenburg Mllenftein	6	10:21	4:8
4. Beuthen 1909	6	12:20	3:9
Grupp	e II:		
1. FR. Schalte	6	31:5	11:1
2. Werber Bremen	6	20:10	9:3
3. Sertha/BSA.	6	12:13	4:8
4. Bittoria Stolp	6	1:36	0:12
бгирр	e III;		
1. BiB. Ctutigart	6	12:3	9:3
2. Wormatia Borms	6	11:3	9:3
3. GB, 1905 Deffau	6	6:12	4:8
4. GpB. Raffel	6	7:18	2:10
Grupp	e IV:		
1. 1. GR. Murnberg	6	18:4	11:1
2. Fortung Duffelborf	6	9:8	6:6
3. SB. Baldhof	6	6:14	5:7
4. BfR. Köln	6	4:11	2:10
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE			

BfR. Mannheim bleibt in der Potal-Ronfurreng.

3:2. (2:1.) Gieg beim SB. Biesbaben.

3:2- (2:1-) Sieg beim SR. Wiesbaben.

In der zweiten Jauptrunde um den Tich am merPofal wurde am Sonntag in allen Gauen gespielt. Die beteiligten Bereine der Gauliga letten sich überal erfolg-reich durch und we eine Elf der erfene Riasse auf der Erfede bied, gehörte auch ihr Bezwinger der Gauliga an. Won ilberrachungen fann men also wider Erwarten) nicht reden. Im Gau Süd west gemann IK. Vir massen gegen der Vollegener Piols ist, und der Difen des der letten sich in Riesin-Rochenburg 4-9 durch. Kommannia Pissifisio-deim zwang dem BJC. Red arau eine Verlängerung ab, ma aber dann ebenfalls 2:3 zu unterliegen. Der FB. Saat brid den bolte ein Gyeld der ersten Kunde nach und schigt Guddingen 3:1; er trisse unterliegen in der zweiten Kunde auf die Kurbacher Sportgemeinde.

schille Gilvingen 5:1; er trisst am Donnerstag in der aweiten Kunde auf die Burbacher Sporigemeinde.

D diese Essenter!

Das solf nun nicht etwa heißen, der SBR. hätte geswonnen, wenn Juchs deim Stande von 1:2 in der 44. Winden den 1:2 in der 44. Winden der von 1:2 in der 44. Winden der SBR. in das bald 8 Reter breite und 2 Meter habe der SBR. in das bald 8 Reter breite und 2 Meter son 1:2 in der 1:2 in der

herren.
Der Bin. Sieg war verdient,
SchR. Krüger (Olympia Frantsurt) entschied ichnell
und nicht immer richtig. Irren ift menschlich.

Bin Mannbelm: Schneiber; Ronrad, Röhling;
henutnger, Aeth, Flaig (Friedt); Spinbler, Wagner,
Lungenbein, Luk, Etrlebinger,
CB. Wiesbaden: Wolf; hombach II, Debus;
A. Schmidt, Siedentritt, Lubludn; Schulmener,
Ollesch, Juchs, E. Schmidt (Erfah), Wilhelm (Erfah).

150 000 umjubeln die Sieger auf der Bolitude.

Die Deutschen gewannen alse Rennen.

The Deutschen gewannen alse Rennen.

The Deutschen gewannen alse Rennen.

The Deutschen Gestelle Rennen, das als sweiter Lauf ber beutsche Rollen Politicken. Auch der Gestelle deutsche Rollen Gestelle deutsche Rollen Gestelle deutsche Rollen Gestelle deutsche Rollen Andere Allen eine neue Reford bestelle Rollen deutschen wurde. Sie deutsche keine Rollen deutsche kannen der Klanke eine neues Kelore Soldwarte Allen deutsche Rollen deutsche

Roch eine Riederlage von Manchester City.

Deutige Auswahl siegte in Stutigart 3:2 (3:9).

Vangester City tras im simiten und setzen der deutigen gehrgatipsele vor 30 000 Juichauern in Stutigart auf eine deutigde Eis und wurde mit 3:2 (3:0) geschagen. Die deel deutigen Tesser erzielte sämilich vor der Vause der Alleiche Eiste Beutigen Tesser einer Deutigen deutigen Tesser eine deutigen Tesser eine deutigen Tesser eine deutigen Deutigen Deutigen Deutigen Deutigen Deutigen Deutigen des Beingestelles wir Infanten Sames, Jansen, Vahnedder, Gemetsetier. Die englisten Tore schoffen Kodwedder, Stutesteiter. Die englisten Tore schoffen Kodwedder, Vander und Verdigen.

Mailands Juhballer landeten vor 15 000 Jufchauern in Frankfurt gegen eine schwache Stadtels einen ver-dienten Sieg von 3:1 (2:0).

Len Aufthalten von Brag: Achtholowatei — Italien 0:1; in Baris: Frankreich — Irland 2:0; in Budapek: Ungarn — Oktreich 2:2.

Bie ftehts im Aufftiegstampf?

Gan Gubmeft:

Gau Gubmeft:
Sportfreunde Frankfurt — SR. Opel Rüfelsseim 2:8.
Caar 65 Saarbriden — 1. JR. Kaiserslautern 1:1.
WS. Darmfindt — BP. Neunsendung 3:1.
Raddbem Opel Rüftelsseim am Samstag dei Frankfurter Sportfreunde mit 6:2 Toren geischlagen hatte, mußte der den Tadellenstdrer verfolgende JR. Kaiserssautern fich am Sonntog gegen Saarbriden mit einem 1:1 begnügen und bülgte damit einen mertvollen Funft ein. In Darmffadt landete der MSR.
einen verfolenten 3:1-dieg über den PL. Keis-Jendurg und tauscht mit diesem in der Labelle den Plag.

	Spiele	Tore	Puntte
1. Opel Ruffelsbeim	8	29:8	13:3
2. AR. Raiferslautern	7	13:7	11:3
3. Dien Darmitadt	8	11:7	9:7
4. BfQ. Reu-Sfenburg	8	16:13	8:8
5. Saar 1905 Caarbriider	1 8	7:22	5:11
6, TSG. Ludwigshafen	6	9:13	4:8
7. Sportfreunde Frantfur	t 7	8:23	2:12

Es führen: Ilm 94 und Schwenningen in Mürtstem der 3. Jahn Regensburg und Schwenningen in Ungsburg in Bapern, und Breibenbach vor Sport Kassel in der Nordruppe des Caues de schwenden Leinschleiben ih hier der Auftieg in der Schwenzen, wo sich Großenlaßem die 1. Klasse siegen der Schwenzen der Sc

83. 02 Biebrich weiterhin ohne Buntiverluft.

Huntkverlust.

Im Aussteinstein der Expedius wie in Worfelden unterlag Wader Abdetheim mit 1:3 (1:4).

Wit dem gleichen Grgednis wie in Worfelden unterlag Robelheim auch in Biodrich, doch erh die zweite Halbeit brachte von der in die zweite Halbeit brachte die Entickelbung als ein mächtiger Spurt innerhalb weniger Winnten der Tore erzwang. Leicht wurde den Gostenbern der Sieg nicht gemach; die Franklutter kellten eine inlessente, ichnelle, auch förperich frättige und gut durchtrainierte Elf.

Sofort übernahmen die Gößte das Rommando, während ich der dianweihe Angatiff lange Zeit nicht recht zusammen land. Ein von dem Publinken mit unerhörter Wucht eingeschoffener Etrafkog brachte Abdelheim in Führung. Roch mehrmals mutzde es voor dem Biedricher Tor frittig, ert gegen Ende der Jauleilburg den das der Angaben der Angaben der Geglussmann der Half in wu ng. Eine Wille den Ausgeleich under Araus, abwenden.

Bald nach der Faule lam der Um is monten unr mit Wilde ein Bürteren Racht den, ker au zu ihreriegt und wuchtig ein. Nun überfrürzten sich die mit prachtvollem Elan vorgeragenen Angatiffe der Klauseisen. Abdelheims verber in kandlichere Serteibigung greiet in Kenwirrung, nach Jupiel won Ketter siel gleich darauf durch kr au zu der zweite Tresten, und als dann Kraus geworfen mutde, war mit Berterers plagiertem Elienbergiern sieht gehöngen und zeiten nehen der Senken eine Glangleiltung der Sichricher Sturms zute und siehe gaden sich zu genochen wurde, war mit Berterers plagiertem Elienbergiern sieht gehöngen und zeiten, der der wos verbaltener zweiten geschlagen und Keiter heil gerich der Angaleiltung der Sichricher Sturms zute des gaden sich zu geschen under der Kangleiltung der Sichricher Sturms zute der woch werden der der Bauweihen und den ausgeschecher kern im Tor zu Ichigaen. Keiter zu zu gleich mit der Bauweihen und den der Land beite und der der Bauweihen und den der Gegen und bestehn und der der Bauweihen und den der der Bauweihen und der ausgeschecher kern im Tor zu Ichigaen. Keiter ging nach Berleinung al

	Die Mufftie	egst	abe	II e			
1.	AB. 1902 Biebrich	4	4	-	-	12:3	8
2	Bader Robelheim	4	2	-	2	18:7	4
3,	SB, Marfelben	4	1	1	2	8:8	3
	BfB. Riebermalb	3	1	-	2	6:14	2
5.	SB. Bad Homburg	3	-	1	2	8:15	1

Accumplificalhiere in soreannoe	
Spang. Raffau - Germania Beilbach	4:1.
EnBag, Rallan (3gb.) - BiB. Leipzig (3gb.)	2:5.
68. 1919 Biebrich - 68. Erbenheim	2:2.
BEB. 1908 Schieritein - BEB. 1905 Maing	8:1.
Sportfreunde Dogheim - 58. Roftheim Bolt-68 38. Connenberg-Rambach	1:5.
Co Missish To Cher Cim	18:0

vieder her. In dem sich in die Torehren teisenden Sturm er Blauweihen ging nur Otil leer aus, er hatte noch zuleht as Pech, knapp am leeren Tor vorbeizuschiehen.

Borher empfing die 1. Ju g en b der Gpfigg, Rassan gu einem wahren Lehrspiel die Jugend des deutschen Gefal-meisters Wiss. Leipzig. Die Geste, Meister ihres Be-giefs, bestätigten mit guten Lesstungen den ihnen voran-gedenden Ru umd blieben mit 5.2 über die fich tapfer bal-tenden Biesbadener Jungsusballer siegreich.

bruch der Erbenseimer kam es durch Aleinmann furz vor Abpfilf nochmals zum Eleichijand.

Geobe überraschung in Schierstein.

Mit einer gründlichen Absuhr, die Seicht nach höher der Gelen intenden zu gestellt der Gelen feinen zichten die Schiersteiner die mit Börie, Vieler, Beider, Deppelfeld; Reuter. Ansbach, Liefer, Soc. Burfard Schilden von hei in farfier Ausstellt hie beite auf die Einheimichen, die in farfier Ausstellt hie beite auf die Einheimichen, die in farfier Ausstellung mit Absligen, Schiler, D. Liefer, Arng. Strubel, Fries; Etroh, Bös, A. Liefer, Dentick, D. Schröber angetreien maren, teinen Winfigu, mahrend die Salie, die bereits am Bormitige in Botalizies absolver hatten, auf der gangen Linte verlagten. Die Einheimischen hatten das Spiel kets in der Jand und arbeiteten in der eisten Spielhälfte ungählige Tarchancen beraus. In der 13. Mit, sonnt Bös den von der Tonne geblenderen Gältehüter zum ersten Mal schlagen. Eine lauber Kombination Etroh/Henrich brachte den Z. Terfert. Rach der Baufe keigerten die Schwarzuschen nach ihre Arzeitsche Abschwährten wirten der Schwarzuschen mach ihre Arzeitsche Abschwährten der Schwarzuschen nach ihre anzeitsche Abschwährte ung eine Gelie deinwandriele Tore dinnandenen mußten. Erich (2.) henrich (2). Kös (1) und K. Liefer (1) waren die Schwen, Ein für den einwanderie anternenden Schiedsrichte ungelkedieter Ferfer wurde vom Beite durch Straffing den Ehrentraffer. Das Spiel der Bölle durch Straffing den Kehrentraffer. Das Spiel der Bölle unch Straffing den Ehrentraffer. Das Spiel der Bölle der den Schwenke aus der Mitgeste mit 40. Webe die gleiche Eff der Richter.

Noeiter no. mit 2nd.
In belter Horm fiellts fich ber Bost. Su., für ben Meilensalt, Friedrichs, Gtoß und Reller 4 Tore gegen ben EU. Sonnenberg. Sonnenberg. Sonnenberg. Seines wirfelnagsvoll arbeitete bie Holffreibe. Belber mußten 3 Spieler (darunter einer nom Hoh-Su.) vom Blag gettellt werden und es gad 15 Akmien vor Schließ, ehnen Spielelbruch, ba ein Rambacher sich weigerte, das Spielfelb zu verlatien.

Soll-Nel, verlor 1.6.

Cramm | Hentel Sieger in Paris.

Brl. forn/Jurnu in ber Borichlugrunde.

Act. dem/Jurnn in ber Borichfuhrunde.
Musgezichneter Besuch und prächtiges Wetter maren dem Somiay der franzölischen Tennismelkerica if en beichert. Großen Beisell empfingen von Eramm/
Benfel und Fargubarion/Rirby, als sie zum Endeiten Wähner-Opppel anfraten, um den erften Titelträger sur 1867 zu ermitteln. Unfer Danis-Bottel-Dappel
batte den dewerften Kampl gegen Highes / Luden bereits in der Borickluftrunde dinter ich gedracht und legte gegen die Süddriftnere erbfällnismäßig leich 6:4, 73, 33, 6:1.
Im Frauen-Doppel datten Mathieu/Horte wenig Rithe, den Schulskampf gegen Mudus/Senotodun 3:4, 6:2, 6:2 ibr sich au entsetben. Im Gemilchten Doppel der tranzöllichen Tennismeliersfährten gelangte Fri. Hort mit dem Franzolen Jurnu unter die "leiten Bier". Das beutschliftenvölliche Soch schulskappen. In der oberen Hifft nunmehr auf Deatman/Hughes. In der oberen Hifft fehen Mathieu/Vetta als Endipielgegner ist.

Jubilaumssieg der deutschen Handball-Nationalelf.

Ofterreich unterlag mit 6:15 (3:6).

Die bentischen handballer jelerten am Sonntag ein Judilaum, da der im Wiener Stadion vor 40 000 Juischaub und Olderich jugleich der der der Volleich von des des die deuen ausgetragene neunte Kampf zwischen Deutschand ind und Olderich jugleich der 25. Lächbertampt überhaupt war, ben Deutschland bestättt. Mit dem größen Sieg in Kien wurden von diesen 25 Kamp fein 23 siege in Kien wurden von diesen 25 Kamp fein 23 siege in Kien wurden von diesen 25 Kamp fein 23 siege in Kien wonder der der die kiener einzigen Alebertpiele wurden auf deutsche Einstelle und der die Kiederlagen. Bonon die deutschen der die kiede in der die kiede gegen und der Anderschaft der die Kiederlagen. Mit Olierreich wurden nach spiele ausger eingen hand sieder jede der Kiederlagen. Mit Olierreich wurden nach spiele ausger eingen dannen sieden gegen wurden kiederlagen. Mit Olierreich wurden dannt 1836 in Saarbrüden gegen Lugenburg mit 33:3 gewann. Im einzelnen ungen der die feil zul, die im Januar 1836 in Saarbrüden gegen Lugenburg mit 33:3 gewann. Im einzelnen ungen die siede jolgende Anderspiele aus is Gegen Dürereich 3, gegen Kinden ist, gegen Lugenburg 1, gegen Dürereich 3, gegen Kindenien 1, gegen Lugenburg 1, gegen Dürereich 3, gegen Kindenien 1, gegen Türereich 3, gegen Kindenien 1, gegen Stetzeich 3, gegen bie Schwied ist gegen Lugenburg 1, gegen Dürereich 3, gegen Kindenien 1, gegen Stetzeich 1, geben die Schwiede Schwiede Stetzeich 1, geben die Schwiede Schwied

getundigten Augeneung antrat.

Saterländige Kront blamiert fich.

Die reich sbeutsche Els wurde von den Juschauern ichen die eine Erscheinen mit der größien Begeisterung und Stagebeilkungen weigengen. Die Aundgedungen ichten sich mönrend bes gangen Spieles sort, wurden jedoch daburch gekört, das Artiglieber der Saterländischen Front rotwelliprote Jädnichen sowie untwerdigen Front einwellichen Front eine Front e

ionders auf dem Settor B, wo die meisten WA-Mitgseder, verjammelt waren, tam es zu heltig em Gedränge, jo des auch die Wasse einschritt und unter dem Pfuig elchrei der Menge mehrer Berbaltungen vornagm. Das Eingreifen der Rache murde iberall als rücksichtes Vorgeben bingesellt. Rach Beendigung des Spieles und deim Ketallen des Etadlons leiten fich die Kundszdungen sort. Die Bolizet batte ein großes Aufgedet bereitigestellt und hielt jo die Ordnung aufrech.

Rach Salbzeit: Dentichland beherricht bas Gelb.

Rach Halbzeit: Denissiand beherricht das Feld.

Jatien fich die öfterreichischen Juschauer auf die Forte seinung des Rampies nach der Tausie gefreut, do wurden sie entitäuscht. Denn nun spielte nur noch eine Mannschaft und das mar die reichsdeutliche. Der Sturm söbertral sich im Laubenmaßen, im Bangen, im Juschammenspiel und in der Warrfraft selbs und dinter ihm kand eine im Köweche und Aufdaus gleichgute Aufgereride. "Dinten", wo auch Depen mit der Zeit Sicherbeit gefunden batte, war ein Bollwerf, das Listent einem nund deinen Scherreich nur noch dreimal durchbrechen fonnte. Annann ich beim Selfter seich nur noch dreimal durchbrechen fonnte. Annann fersteilt fatten, des nierte Tor. Imel Treffern von Klüngler losze durch Schmalzer Ar. 5 für Osterreich und einem Freiwurt von Teilig seigte durch Schmalzer Ar. 5 für Osterreich und einem Freiwurt von Teilig seigte durch Schmalzer Kr. 5 für Osterreich und einem Freiwurt von Teilig seigte durch Schmalzer Leilig, Stacht und Klüngfer (2) stellten dann das Endergebnis her.

Der Kampf vor dem Wurftreis.

SB2B. bleibt mit vorne.

Artisch die Auflieg jur Cauliga Sübwest:

Ex Biesbaden — Biltoria Gricsseim 7.5 (5:1).

URS. Dudweiler — BeligeisE. Frankfurt 5:13 (2:6).

Ble Arisendeim — PUR Ludweigsbesten 4:6 (2:5).

Bis auf den Plätzer Kampf, wobei unter Leitung von Kauter (SK. 1919 Biedrich) der Zweite dem Meister das Kachselm gad, die erwartet en Ergednisse. Die Sieger von gebern bilden nun die Epikengruppe, aus der Griesbeim ausgeschieden frankfurt — Wiesbaden, Criesbeim — Friesendein, Ludwigsbafen — Dudweiste abgeschioffen. Jur Zeit ist die Kethen solgen.

1. Bolizei-S	B. Franffurt	4 3	- 1	42:24	6:2
2. GB. 2Bi		4 3	- 1	27:21	6:2
3. MIB. 1	dudwigshafen	4 3	- 1	26:30	6:2
4. Biftoria	Griesheim	4 2	- 3	31:28	4:4
5. Bil. Fr	iefenheim	4 1	- 3	25:23	2:6
6. HIB. D	ubweiler	4 -	- 4	16:41	0.8

Spoet-Rundschau.

Arih Schafer Europameister.
Die heute Montagfrüh in Paris zu Ende gesührten Europameisterschöften im Ringen brachten Deutschland einen Titel im Weltergewicht. Fris Schäfer beiegte sier ben 1. Riaß. Schmarztopf (Teber) und Schweltert (Wittel) belegten 2. Pate. Schweden liegt in der Gesamtwertung

Die beutiche Sodenmeifterichaft,

Die deutsche Hodenmeisterschaft.
Hartnätige Kämple gab es in der Volfcfügligkunde zur deutschen Hodenmeisterschaft. Das Seidelberger Treffen zwischen Hofen hat des Bertangerung 0.0 und wird in Köln wiederbolt, und der Vertin er SK. liegte erst nach Verlängerung 2:1 über den IV. Sachsen-haufen.
Schön auf der Olympia-Rennbahn erfolgreich.
Die Verlänger den Diympia-Radrennbahn wurde am Sanntag neueröliget. Im "Kleinen Eröffnungspreis" liegte Edmer von Käh und den "Großen Eröffnungspreis" holte sich Schön vor Stach, Iffland, Umbenhauer und Schindler.
Wieder zwei große Tursereignisse.
Den "Breis der Oreijährigen" gewann in

Wieber zwei große Tursereignisse.

Den "Breis der Dreisthrigen" gewann in Dresden bie im Teift von Graf Buthenau besindliche Stute "Elpis" unter Joden Huguenin vor "Wärschande" und "Bialius" Der Loto bes über 2000 m jührenden, mit 20 000 KB. ausgestatteten Kennens notierte den Eige mit 286:10. — In Karts horft kand am Sonntag das über 3400 m subrenden, mit 10 000 KB. ausgestattete Iogdrennen der Biersbörtigen auf dem Brogramm. Eieger wurde "Hellis" aus dem Stall Burg Schlitz unter R. Wofff vor "Moldau" und "Ballas Athene".

Schnelleres, leichteres, billigeres Rasieren mit Bakelitehant Chargestellt mit Olivenöl

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Der Reichsentscheid im handwertlichen Meisterwettfampf.

Musitellung anläglich des "Tages des beutichen Sandwerts".

Gin vorbildlicher Leiflungstampf.

An dem ersten Meisterweitsamps des beutschen Handwerts nahmen 5000 Handwerter teil. Die Ar-beiten werden ob 28. Mai in Franksurt a. M. aus-gestellt.

Der vom gejamien beutichen Handwerf mit Spannung verjolgte erkmalig durchgeführte Meisterweitstampf ist deendei. Mit Ausnahme des Nahrungsmittelhandwerfs, delfen Etzeugnisse wegen der Choselingteit einer Kussemal-rung erit lurz vor dem "Tag des deutschen Handwerfs" ge-arbeitet und deutseilt werden sonnen, ist der Reich sent-ich ein frankfurt a. M. gejallen. Lagelane haben die Reichwettsamplausschüffe die desten Bezirksurbeiten nach allen Richtungen bin gepriss, lagelang rubte ider allen Be-teiligten ein geheimnisvolles Schweigen, das nicht zu lüften war.

Der nom gesamten beutschen Handbert mit Spannung octsoste ertmatig burdgesichet Meiker weitem pf is beenbet. Mit Ausandem bes Kahrungsmittelhandwert, bellem Etzengnise wegen ber Schwerigeit inner Musbemahrung erk har vor bem "Tag bes beutschen Handbert gearbeitet und beurseit merche som en gestellt gestellt und beurseit merche som en gestellt gestellt und beurseit merche som en gestellt und beurseit merche som en gestellt gestellt gestellt und beurseit merche som en gestellt gestellt

bie in ihrer Aussührung den beutigen Ansorberungen entiprechen, die Töpler Krüge oder Teller für besondere Festtage,
nach eigenem Entwurt aussächeiten, die Osenieger Sies und
Kochanlagen für ein Siedlungsbaus errichten, die Echneider
Kerdungsstüde aller Art unter weitigdendier Kermendung
von Michgewobe ansertigen, und ie weiter. Immer war aber
mit ausschlaggebend die Gestaltung nach dem fulturellen Geichmad unserer zeit und die Berückfatzung bes im Juge des
Bierjahresplanes meinendigen Katerials.

Frieden, welcher auf Gerechtigfelt aufgedaut sei, fichern würden. Die neuen Staaten, die aus der sofchiftlichen und nationalfosialitistichen Revolution gervorgegangen find, debeuteten die Eridiung unserer Bälter von der lozialen Tragsde, kellten den Sieg des Geiftes über die Mateerte und den Beginn einer neuen und besseren Goode dar.

- * Weitere Inlandszuder Freigaße. Der Borfitzende der Hauptivereinigung der deutschen Juderwirtschaft hat mit Wirtung dem 14. Wat d. J. die 18. Inlandszuder-Freigaße in Höhe von 5 % der zum Inlandsabhah 1886/37 vorgelebenen Verbrauchsumengen verfügt. Die Gesamfreigaße betrögt nun-mehr 70 % zugliglich der unverkauften Reite aus den Jahres-freigaßen 1935/36.
- * Ablermerte vorm. heinrich Kleger, Ac. Frantsurt am Main. In der his murde der Abschlich sirt 1935 mit 5(4) % Dividende einstimmig genehmigt. Im neuen Jahre holte sich die Geschärtsentwislung im Rahmen der Borjahrestrocknisse. Auf die Anfrage eines Afficiants wurde ertlätt, daß der Zeitpunft der Kiedereinsührung der Affien des Anfrage und der Affien des Anfrage eines Affienders die Anfrage eines Affiender bei Zeitpunft der Kiedereinsührung der Affien des Anfrage eines Abschlichen der Affiender Börsenverfehr nicht mehr allzu ferne liege.
- Aussuhrnerhot. Durch eine Berordnung des Reichs-wirtschaftsministers ist die Aussuhr von Phenol, Aresol, Aupferoltriol und auher Aurs gesehlen Silbermüngen ver-boten worden. Das Berbot dient dem Schuse innerwirt-schaftlicher Interesien.

Von den heutigen Börsen.

23% bis 23% Pfund 42,33, Dollar 2,49%.

Frankfurt a. M., 24. Wal. (Drahiber.) Tenbeng;
Rubig Son kleinen Spezialbemgungen abgesehen, erröffnete die Bötle zum Wochenbeginn mit lehr tudigem Gelickit. Etwas leibagiter waren wieder Schilfplitzspapiere;
Hans leibagiter waren wieder Schilfplitzspapiere;
Hans leibagiter waren wieder Schilfplitzspapiere;
Hans erbagiter waren wieder Schilfplitzspapiere;
Hans erbadi 1543% bis 135 (1543) um Geligitet 1563/4 (1553/4). Augerdem
Deutsche Erdol 1543% bis 135 (1543/4) um Geligitet 1563/4 (1553/4). Bis 13% (1563/4) um Gener waren Bemberg beachtet mit etwa 1203/4 bis 121 (1193/4). Bis 13% (Howolder lagen durchaus Wonstampapiere, nur Stabiwerein mit 1203/6 behauptet. Clettros und Machinentien Blieben nul gehalten, Faren W. wiederiger.
Um Kentenmartt batten Reichsbahnvorzugsaftien mit 1243/6 bis 125 (1243/4) vermehrtes Geschöft, ferner Blieben Rommusnalumschulung mit 94,10 (94,05) beachtet. Reichseltseitz 3/4 % abbrödend mit 1253/6. Der Flandbriefmarft wies bei rubigem Geschöft kaum Beränderungen auf. Stabte und Staatsanleihen lagen sill. Tageszeld zirta 23/4 %.

Mus dem bauerlichen Genoffenichaftswefen. Tagung der Landesbauerntaffe und ber Bauerlichen Sauptgenoffenicajt.

besonders kart, sie tonnte aber durchweg befriedigt werden. Für Frühkartossein ist die Vauertliche Sauptgenossenschalt auch im Jahre 1937 Begirtschgabestiele. Der Vereighersplandedigte im Inkein von des die Vereighersplandedigten der Vereighersplandedigten mittelbäuerlichen Betrieden. Die Väuerliche Sauptgenossenossenstein der Vereighersplander der Wachsten als auch in der Beratung eine besondern als genossenschaftlicher Grundlage arbeiten im Begirt unterer Landesbaueruschaft nadez ab Gaatguterinigungsonlagen und etwa 50 Kartossehdmpftommen. In beiben Tagungen wurde nach geschäftlichen Wittsteilungen zur Tagesordnung und Wieder- dyn, Reuwahl den Borständen und Aussicher Gutlastung erteilt.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes. Ausgabeort: Frantsurt a. M.

Die am Samstag eingetretene Wetterberuhigung hält noch weiter an und hat über gang Deutschand zu falt wollen-losem, beiterem Sommermetter geführt. Die zunächt noch mäßig warmen waritimen Luftmassen werben sich durch die Sonneneinstrahlung ichnell wieder erwärmen. Doch bleibt das störungsfreie und überwiegend heitere Wetter zunächt noch ethalten.

noch etgalten.
Bitterungsaussichten bis Dienstagabend: Meist heiter und troden, tageüber recht warm, vorwiegend öftliche bis sübliche Winde.
Beglerstand des Rheins am 24. Mai; Biedrich:
Beglerstand des Aheins am 24. Mai; Biedrich:
Pegel 2,41 gegen 2,40 m gestern; Naing: 1,73 gegen 1,74 m gestern; Kaln; 2,99 gegen 3,02 m gestern; Koln:
3,34 gegen 3,61 m gestern.

Meteorologiiche Beobachtungen in Biesbaben.

Datum		28. Mat 1937		
Dringell	Secretary of the last	14 lithe		7 Uhr
dust dust of und Kotmaligmers	788.5 \$2.9 72 DED 1	186.7 28.8 28 DED 2 Ter	188.4 18.7 187 ORD 1	765.3 16.7 64 DRD 1

24. Mai 1937: Riebrigite Ar Connenideindauer an vormittags 8 Stb. 6 Min.